



Wochenblatt

Informationen aus dem Seelsorgebereich
St. Johann Baptist - St. Konrad - St. Mariä Himmelfahrt - St. Marien - St. Pius X.

Nr. 32

29.09.2019

26. Sonntag im Jahreskreis C

Bibelwort

aus dem Buch Amos 6,1a.4-7

Weh den Sorglosen auf dem Zion und den Selbstsicheren auf dem Berg von Samária! Ihr liegt auf Betten aus Elfenbein und faulenzet auf euren Polstern. Zum Essen holt ihr euch Lämmer aus der Herde und Mastkälber aus dem Stall. Ihr grölt zum Klang der Harfe, ihr wollt Musikinstrumente erfinden wie David. Ihr trinkt den Wein aus Opferschalen, ihr salbt euch mit feinsten Ölen, aber über den Untergang Josefs sorgt ihr euch nicht. Darum müssen sie jetzt in die Verbannung, allen Verbannten voran. Das Fest der Faulenzer ist vorbei.

Rosenkranzgebet im Oktober

Im Monat Oktober laden wir wieder herzlich ein zum gemeinsamen Gebet des Rosenkranzes in unseren Kirchen:

St. Johann Baptist

Montag, 17 Uhr (in deutscher und ital. Sprache ab 07.10.)

Donnerstag 08.30 Uhr (ab 10.10.)

Freitag 17.45 Uhr (ab 11.10.)

St. Mariä Himmelfahrt

Freitag 17.15 Uhr (11. und 18.10.)

Freitag 18.00 Uhr (04. und 25.10.)

St. Konrad

Dienstag, 18 Uhr

St. Marien

Freitag 17.15 Uhr (ab 11.10.)

St. Pius X.

Freitag 16 Uhr

Pfarrer Günther Schnell ...

... hat einen Schwächeanfall erlitten, der ihn gezwungen hat sich ins Krankenhaus zu begeben. Wir wünschen ihm baldige Genesung und gute Besserung.

Die Sonntagvorabendmessen in den Kirchen St. Konrad und St. Marien müssen wegen der Erkrankung von Pfr. Schnell bis auf Weiteres ausfallen.

Besuch unseres Weihbischofs

Zur Zeit besucht Weihbischof Dominik Schwaderlapp unsere Stadt.

Am Sonntag, 06.10.2019, laden wir besonders alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen um 18 Uhr zur Jugendmesse in die Kirche St. Marien ein. Eine kleine Musikgruppe wird die Messfeier musikalisch gestalten.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit unserem Weihbischof auch persönlich zu begegnen.

Am Donnerstag, 10.10.2019, wird

Weihbischof Schwaderlapp in der Kirche St. Konrad um 18 Uhr die heilige Messe feiern; dazu sind Sie alle ganz herzlich eingeladen.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit unserem Weihbischof auch persönlich zu begegnen.

Am Donnerstag, 10.10.2019, wird Weihbischof Schwaderlapp dann um 19.30 Uhr in St. Konrad mit den Mitgliedern der Kirchenvorstände, Ortsausschüsse und der Arbeitsgruppe „Pastoraler Zukunftsweg“ sprechen.

Lesegarten

Für Eltern mit Kindern im Alter von 18 bis 36 Monaten: Raupe, Maus und Rasselbande - gemeinsam tauchen wir in die Welt der bunten Bilderbücher ein. Spannende und lustige Geschichten werden vorgelesen. Das Vorlesen fördert den Spracherwerb und Eltern lernen Kriterien für gute altersgerechte Bücher kennen.

Ort: Familienzentrum am Sedansberg;

Referentin: Sarah Mathea;

Zeit: 23.09.2019 bis 07.10.2019 jeweils

montags 15 Uhr bis 15.45 Uhr;

kfd

Am Montag, den 30.09. laden wir alle Frauen herzlich ein zu einem „Erntedanknachmittag“ um 15 Uhr im Johanneshaus. (Der in unserem Programm ausgedruckte Vortrag „Wie ticken die Engländer“ muss leider wegen eines Krankenhausaufenthaltes des Referenten verschoben werden).

Am Freitag, den 04.10. findet der traditionelle „kfd Stadtfrauengottesdienst“ in St. Josef in Ronsdorf statt. Nach einer Heiligen Messe mit Pfarrer Stratmann zum Thema „Schöne Erfahrungen mit der Eu-

St. Johann Baptist

Normannenstr. 71

Samstag	18.00 Uhr hl. Messe
Sonntag	11.00 Uhr hl. Messe
	17.00 Uhr hl. Messe in italienischer Sprache (1. + 3. Sonntag im Monat)
Dienstag	18.30 Uhr hl. Messe
Donnerstag	09.00 Uhr hl. Messe
Freitag	18.30 Uhr hl. Messe

Beichtgelegenheit

Samstag	17.00 - 17.40 Uhr
---------	-------------------

St. Konrad

Hatzfelder Str. 263

Samstag	18.00 Uhr hl. Messe (12.10.2019/26.10.2019)
Sonntag	09.30 Uhr hl. Messe 11.30 Uhr hl. Messe für Menschen mit Behinderungen
Mittwoch	14.30 Uhr hl. Messe
Donnerstag	18.00 Uhr hl. Messe

Beichtgelegenheit

Sonntag	09.00 - 09.15 Uhr
---------	-------------------

St. Mariä Himmelfahrt

Wittener Str. 75

Sonntag	09.30 Uhr hl. Messe
Mittwoch	18.00 Uhr hl. Messe
Freitag	18.00 Uhr hl. Messe *

Beichtgelegenheit

Sonntag	09.00 - 09.15 Uhr
---------	-------------------

St. Marien

Amselstr.

Samstag	18.00 Uhr hl. Messe (05.10.2019/19.10.2019)
Sonntag	11.00 Uhr hl. Messe
Dienstag	15.00 Uhr hl. Messe *
Freitag	18.00 Uhr hl. Messe

St. Pius X.

Liebigstr. 7

Samstag	17.00 Uhr hl. Messe
Sonntag	09.30 Uhr hl. Messe *

Beichtgelegenheit

Samstag	16.30 - 16.45 Uhr
---------	-------------------

* nicht in den Sommer- und Herbstferien!

charistie“ gibt es anschließend ein gemütliches Beisammensein.

Es ist keine Anmeldung nötig, einfach auf den Weg nach Ronsdorf machen.

Laienspiel St. Johann Baptist

Außer der Vorstellung unserer Komödie „Dem Himmel sei Dank“ am Freitag, 04.10. sind leider alle anderen Aufführungen restlos ausverkauft. Tel. 663046

Seniorencafé

Am Mittwoch, dem 2. Oktober ab 15.30 Uhr im Marienhaus, Im Kämpchen 9 wird uns Herr Grunwald besuchen und uns musikalisch durch den Nachmittag begleiten. Auch wollen wir mit einer Bastelarbeit beginnen. Der eine oder andere Geburtstagskuchen wird uns die Stunden versüßen. Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Tanzende Gemeinde

Ein Angebot des AK Seniorenkoordinatoren für alle ab 65 Jahre. Der Tanz findet am Mittwoch, dem 9. Oktober von 14 bis 16 Uhr im Kath. Stadthaus in der Laurentiusstr. 7 statt. Der Eintritt kostet 3 Euro und beinhaltet Tanzen, Kaffee und Kuchen. Eine Anmeldung wird über die Seniorenkreise der Gemeinden oder bei Anja Hütten (anja.huetten@caritas-wsg.de) erbeten. Wir freuen uns auf Sie!

Dankandacht ...

... für die Integration geflüchteter Menschen am 28.09.2019 um 15 Uhr im Kölner Dom. Zelebrant: Weihbischof Ansgar Puff. Die Liturgie wird vorwiegend in den Sprachen Deutsch, Arabisch und Tigrinisch gehalten. Andere Sprachgruppen sind ebenfalls herzlich zur betenden Mitfeier eingeladen. Im Anschluss laden wir Sie ganz herzlich zu Kaffee/Tee und Kuchen ein.

Seniorencafé

Am Mittwoch, dem 2. Oktober ab 15.30 Uhr im Marienhaus, Im Kämpchen 9 wird uns Herr Grunwald besuchen und uns musikalisch durch den Nachmittag begleiten. Auch wollen wir mit einer Bastelarbeit beginnen. Der eine oder andere Geburtstagskuchen wird uns die Stunden versüßen. Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Kleines 1x1 der Sterbebegleitung

Das Lebensende und Sterben unserer Angehörigen, Freunde und Nachbarn macht uns oft hilflos, denn uraltes Wissen zum Sterbegeleit ist mit der Industrialisierung schleichend verloren gegangen. Um dieses Wissen zurückzugewinnen, bieten wir einen Kurs zur „Letzten Hilfe“ an.

Die Koordinatorinnen Gerlinde Geisler und Gabriele Murach möchten Ihnen Grundwissen an die Hand geben und Sie ermutigen, sich Sterbenden zuzuwenden:

am Mittwoch, den 9. Oktober 2019 von 10 bis 14 Uhr

Wo: Berliner Plätzchen, Berliner Straße 173, 42277 Wuppertal

Am Dienstag, den 12. November 2019 von 15 bis 19 Uhr

Wo: Im Seniorenheim Lutherstift, im Grünen Saal im Untergeschoss Schusterstraße 15, 42105 Wuppertal

Die Kurse sind kostenlos, um Anmeldung wird gebeten. Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich an uns: Hospizdienst Lebenszeiten Wuppertal e. V. Schusterstraße 1, 42105 Wuppertal Tel.: 0202/4598819 info@hospizwuppertal.de oder www.hospizwuppertal.de Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Auferstehung ist unser Glaube, Wiedersehen unsere Hoffnung, Gedenken unsere Liebe

Beim Abschied von einem lieben Menschen, beim Verlust eines Angehörigen oder Freundes brechen Fragen auf. Angesichts des Todes entsteht Betroffenheit, der wir uns kaum entziehen können: Das Leben ist endlich, das, was wir zu besitzen meinen, wird uns unwiderruflich genommen. Wir spüren, was es bedeutet, sich trennen zu müssen, trennen von dem, mit dem ich noch so gerne weiter zusammen wäre, von dem, der mir so viel bedeutet, von dem, den ich lieb habe.

Trotz unseres Glaubens erfüllt uns jeder Tod mit Trauer und Abschiedsschmerz. Nicht deshalb, weil wir uns in unserem Glauben unsicher wären, weil wir uns nicht freuen würden auf das, was Gott uns verheißen hat, sondern deshalb, weil die Zeit, die wir mit unseren lieben Toten haben durften, in uns nachklingt und uns nicht so schnell loslassen wird. Und das nicht nur, weil sie so viele Spuren hinterlassen haben. Sie, die diejenigen gekannt haben, die uns vorangegangen sind, wissen, was sie an ihnen hatten und was sie Ihnen bedeutet haben.

Am 3. November um 15.30 Uhr laden wir zu einem Gottesdienst für Trauernde ein. In unserer Kirche St. Konrad (Hatzfelder Str. 265) gedenken wir der Verstorbenen unseres Pfarrverbandes. Die Namen aller im vergangenen Kirchenjahr Verstorbenen werden verlesen und für jeden wird eine Kerze entzündet. Wir möchten als Pfarrfamilie zeigen, dass wir weder unsere Verstorbenen noch die Trauernden vergessen haben.

Alle, für die ein solches Gedenken wichtig ist, sind herzlich eingeladen. Ich meine nicht nur die Angehörigen, die im vergangenen Jahr hier bei uns einen Menschen verloren haben, sondern alle, die um einen lieben Menschen trauern, egal wann und wo man Abschied nehmen musste.

Die Caritas Suchtberatung...

... bietet jeden Freitagvormittag eine neue Beratungs- und Austauschgruppe für die Generation 60+ an. Thema: Älterwerden – Krise oder Chance? Leben lebenswert gestalten – auch im Alter. Gemeinsam mit gleichaltrigen Menschen bietet die Gruppe einen vertrauten Rahmen und geschützten Raum für: Unterstützung beim Übergang in die neue Lebensphase, Auseinandersetzung mit der Frage: Wohin führt mich mein Lebensweg – im Sinne von gestern – heute – morgen? Umgang mit dem Älterwerden und den damit verbundenen Schwierigkeiten wie Verlusterlebnissen, Angst, Gefühl von Leere und depressiven Gedanken; Fragen zum Gesundheitsverhalten und Auseinandersetzung mit den Risiken des Konsums von Suchtmitteln (Alkohol und Medikamente). Unterstützung bei bereits riskantem Konsum.

Die Gruppe findet freitags von 10 bis 11.30 Uhr in der Beratungsstelle, Kasinostraße 26, statt. Das Angebot ist kostenlos. Anmeldung und Informationen unter Tel: 0202 389034010

Kindersachenflohmarkt

Alle Leute Groß & Klein laden wir ganz herzlich ein: Am Samstag, dem 28.09.2019 veranstaltet der Kindergarten St. Konrad von 11 Uhr bis 14 Uhr einen Kindersachenflohmarkt im Pfarrsaal von St. Konrad.